

Berlin, Donnerstag

den 28. Mai 1857.

Dieses Blatt erscheint ohne Ausnahme täglich zweimal.

Abonnements-Preis: vierteljährlich für Berlin 2 Thlr. 15 Sgr., für ganz Preußen 3 Thlr., für ganz Deutschland 3 Thlr. 15 Sgr.

Insertions-Gebühr: für die dreispaltige Zeile 2 Sgr.

Alle Postanstalten nehmen Bestellungen auf dieses Blatt an; für Berlin die Expedition der Börsen-Zeitung und alle Zeitungs-Expeditoren.

Als Gratis-Beilagen erscheinen: Der Börsen-Courier, ein tabellarisches Uebersichtsblatt, Donnerstag Abend, Allgemeine Verlosungs-Cabelle, je nach Maßgabe des Stoffs, Die Börse des Lebens, ein feuilletonistisches Beiblatt, Sonntags früh.

Die einzelne Nummer kostet 2 1/2 Sgr.

Expedition der Börsen-Zeitung: Charlottenstraße Nr. 28. (Ecke der Kronenstraße). — Annahme der Inserate: in der Expedition.

Telegraphische Depeschen.

Wien, 27. Mai. (W. T. B.) Ein Allerhöchstes Handbillet bestimmt, daß die confiscirten Güter der kriegsrechtlich Verurtheilten diesen oder deren Erben wieder zurückgegeben werden sollen.

Neueste Handels-Nachrichten.

Breslau, 27. Mai, 1 Uhr 10 Min. Nachm. (L. D. d. St.-M.) Spiritus pro Eimer zu 60 Quart bei 80 % Erlasses 10 1/2 %.

Stettin, 27. Mai, 1 Uhr 35 Min. Nachm. (D. L. d. St.-M.) Roggen 44, Mai-Juni und Juni-Juli 44, Juli-August 44 1/2, September-October 44 1/2.

Hamburg, 27. Mai, Nachm. 2 Uhr. (W. T. B.) Umsätze nicht von Belang. — National-Anleihe 81 1/2 %.

Frankfurt a. M., 27. Mai, Nachm. 2 Uhr 30 Min. (W. T. B.) Der Abrechnungstag ist günstig verstrichen. Die Course waren theilweise höher, theilweise matter.

Wien, 27. Mai, Mittags 12 Uhr 45 Minuten. (W. T. B.) In der Generalversammlung der Actionäre der Oesterreichischen Staatsbahn wurde die Dividende nebst halbjährigen Zinsen auf 30 Francs festgestellt.

London, 27. Mai, Nachmittags 3 Uhr. (W. T. B.) Der Cours der 3 % Rente aus Paris von Mittags 1 Uhr war 69, 35, von Mittags 1 1/2 Uhr 69, 45 gemeldet.

London, 27. Mai. (W. T. B.) Getreidemarkt: In Weizen sehr geringes Geschäft. Preise gegen vergangene Montag unverändert, nominal.

Liverpool, 27. Mai, Mittags 12 Uhr. (W. T. B.) Baumwolle: 5000 Ballen Umsatz. Markt flau.

Amsterdam, 27. Mai, Nachm. 4 Uhr. (W. T. B.) Umsatz lebhaft, Course fast unverändert. — 5 % Oesterreichische Nat.-Anleihe 77 1/2 %.

Amsterdam, 27. Mai. (W. T. B.) Getreidemarkt: Weizen und Roggen unverändert, stille. Raps pro Herbst 83, pro Frühjahr 85 1/2.

Niederrheinische Dampfschiffahrts-Gesellschaft zu Düsseldorf. Durch einen im „St.-Anz.“ publicirten Allerhöchsten Erlaß vom 4. Mai wird einigen Abänderungen zu dem Statut der Gesellschaft die Genehmigung erteilt.

— Vereinigte Westphalia, Bergbau-Gesellschaft zu Dortmund. Durch eine Bekanntmachung vom 25. Mai des Herrn Handelsministers wird der Nachtrag zu dem Statute genehmigt.

— Bergbau-Actien-Gesellschaft „Pluto“ zu Essen. Der „St.-Anz.“ publicirt die Genehmigung zur Errichtung einer Gesellschaft obigen Namens, sowie die Bestätigung der Statuten derselben.

— Neue Dampfer-Compagnie in Stettin. Bilanz vom 31. December 1856.

Table with 3 columns: Description, R, S. Items include: 1) Zwei Sec-Dampfer: „Archimedes“, 2) Drei Fluß-Dampfer: „Stettin“, „Frankfurt“, „Landsberg“.

Table with 3 columns: Description, R, S. Items include: 1) 800 Actien I. und II. Emission, 2) 10 pSt. Einzahlung III. Emission, 3) Reserve-Fonds.

— Königl. Bayerische Eisenbahnen. Einnahmen pro April.

Table with 2 columns: District, Amount. Items include: Oberbayern, Schwaben und Neuburg, Mittelfranken, Oberfranken, Unterfranken und Altsachsenburg.

Summa 634,394. Hierzu Militärtransporte und Extrazüge. 232. Totalsumme 634,626.

Im April 1856 537,655. Also zusammen 1857 mehr 96,941.

— Gasbeleuchtungs-Actien-Gesellschaft zu Breslau. Bilanz pro 1856.

Table with 3 columns: Description, R, S. Items include: An Anlage-Conto nach erfolgter Abschreibung, An Effecten-Conto, 1200 R Eisendörfer Baumwoll-Spinn-Actien.

— Die Eheleute Lederhändler Heinrich Rüttgers und Amalie, geb. Kronberger, verwitwt. Beaugrand zu Elberfeld, sind für fallit erklärt.

Ausbruch des Falliments 20. Mai; Richter Präussmann ist Commissar und Privatier Carl Bohausen ist Agent des Falliments.

— Desgleichen der Kaufmann Otto Säger in Barmen (Handels-Gen. Elberfeld); Ausbruch des Falliments 4. Mai; Richter Greef zu Barmen Commissar und Gen. Sec. Köller daselbst Agent des Falliments.

— Desgleichen die Wirtin Wittwe Ludwi Sünkel, Amalie geb. Keller zu Küßenhof (Handels-Gen. Elberfeld); Ausbruch des Fall., 28. Februar; Richter Meff in Solingen, Commissar und Consulent Carl Meißner, Agent des Falliments.

Desgleichen die Wirtin Wittwe Ludwi Sünkel, Amalie geb. Keller zu Küßenhof (Handels-Gen. Elberfeld); Ausbruch des Fall., 28. Februar; Richter Meff in Solingen, Commissar und Consulent Carl Meißner, Agent des Falliments.

Deutschland.

* Berlin, 27. Mai. Der Staatsanzeiger publicirt das von dem Landtage in der letzten Session berathene Gesetz, betreffend die Ergänzung und Abänderung des Ablösungs-Gesetzes vom 2. März 1850.

betreffend die Ergänzung und Abänderung des Ablösungs-Gesetzes vom 2. März 1850 bezüglich der Ablösung der den geistlichen und Schul-Instituten, so wie den frommen und milden Stiftungen u. z. zustehenden Reallasten.

Im Regierungsbezirk Gumbinnen zeigen sich schon jetzt die günstigen Folgen der Verbesserung der Lehrergehälter. Die Vermehrung des Einkommens der Elementar-Schullehrer belief sich hier bis zum Schlusse des Jahres 1856 auf 26,844 Thlr., wovon 25,072 Thlr. von den Gemeinden aufgebracht wurden.

An Eintrittsgeld für die Ausstellung des Sculpturenhändlers Gatti aus Florenz sind 404 Thlr. 15 Sgr. eingegangen, und dem akademischen Unterstützungs-Fonds für hilfbedürftige Künstler überwiesen.

Dem Vernehmen nach wird jetzt über die Einführung von gestempeltem Papier zu Wechseln berathen, welche nachträgliche Fälschungen verhindern soll.

Dieselbe würde wenigstens eine sichere Garantie dagegen bieten, daß die Unterschrift von irgend einem andern werthlosen Papiere nicht fälschlich zur Wechsel-Unterschrift gemacht würde.

Das vor Kurzem von unserer Regierung an die Zollvereinsstaaten erlassene Circular wegen einer Vereinbarung übereinstimmender Maßnahmen in Betreff der Geldsurrogate soll in Wien sehr unangenehm berührt haben, da man es dort als eine Zurücksetzung gegen die Zollvereinsstaaten, mit denen Oesterreich doch in anderweitigen Beziehungen innig liirt sei, ansieht.

Die Oesterreichische Regierung wird nun, wie man sagt, darauf dringen, daß sie durch schnelle Remedur der Preussischen Arrangements in den Stand gesetzt werde, mit den Zollvereinsstaaten gleichzeitig in die beregte Verhandlung einzutreten.

Schweiz.

* Bern, 22. Mai. Vorgestern Morgen wurde im Bremgartner Wald der Leichnam des eidgenössischen Obersten Gehret aus Nargau gefunden.